



Zentrale Universitätsverwaltung Abteilung 3 - Personal



1076/2017

Halle (Saale), 17.08.2017

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr.: 4-6411/17-H

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät III, Institut für Rehabilitationspädagogik, ist **ab 01.10.2017** die *auf bis zu 3 Jahre befristete* Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters

im Bereich Förderpädagogische Kompetenzen für das Lehramt Grundschule zu besetzen.

Vollzeitbeschäftigung

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Voraussetzungen:

- Studium des Lehramtes an Förderschulen (1. und 2. Staatsprüfung) oder vergleichbarer Abschluss (Diplom/Magister/Master)
- Erfahrungen in der akademischen Lehre im Lehramt Förderpädagogik
- Einschlägige Promotion erwünscht

Arbeitsaufgaben:

- Lehrtätigkeit im Bereich förderpädagogischer Kompetenzen für das Lehramt Grundschule nach LVO
- Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung
- Mitwirkung in der Forschung
- Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung wird gegeben

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von Vertr.-Prof. Dr. Marcel Veber, Tel.: 0345 55-23752, Fax: 0345 55-27049, E-Mail: marcel.veber@paedagogik.uni-halle.de

Ihre Bewerbung richten Sie **bitte unter Angabe der Reg.-Nr.: 4-6411/17-H** mit den üblichen Unterlagen **bis zum 31.08.2017** an den Institutsdirektor Herrn Prof. Dr. Georg Theunissen, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät III – Erziehungswissenschaften, Institut für Rehabilitationspädagogik, Franckeplatz 1, Haus 31, 06110 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist möglich.